

## **N I E D E R S C H R I F T**

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim

**Tag:** 25.03.2021

**Dauer:** 19:10 Uhr bis 21:50 Uhr

**Ort:** Volkshalle Watzenborn-Steinberg, Ludwigstraße 33-35, 35415 Pohlheim

### **Anwesend:**

#### **Von der Stadtverordnetenversammlung**

STV Prof. Dr. Helge Stadelmann  
STV Peter Alexander  
STV Malke Aydin  
STV Angelika Bartosch  
STV Horst Biadala  
STV Werner Blezinger  
STV Hartmut Bonn  
STV Horst Jürgen Briegel  
STV Sonya Can  
STV Lorenz Diehl  
STV Björn Feuerbach  
STV Klaus Dieter Gimbel  
STV Jürgen Görig  
STV Eckart Hafemann  
STV Hans Happel  
STV Sabrina Hölscher  
STV Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster  
STV Ulrich Rene Hutzfeld  
STV Bettina Jost  
STV Matthias Jung  
STV Sebastian Jung  
STV Reiner Leidich  
STV Hans-Joachim Lohrey  
STV Bodo Marsteller  
STV Tobias Maschmann  
STV Reinhard Peter  
STV Sami Sahin  
STV Ulrich Sann  
STV Fabian Schäfer  
STV Andreas Schuch  
STV Melanie Schunk-Wießner  
STV Reimar Stenzel  
STV Dominic Tamme

STV Fadi Touma  
STV Simone van Slobbe-Schneider  
STV Michael Wagner  
STV Malek Yacoub

### **Vom Magistrat**

Bürgermeister Andreas Ruck  
Erster Stadtrat Ewald Seidler  
Stadtrat Israel Be Josef  
Stadtrat Jörg Buß  
Stadtrat Kevin Engel  
Stadtrat Uwe Happel  
Stadtrat Jakob Ernst Kandel

### **Von der Verwaltung**

Stefan Huster

### **Schritfführer(in)**

Thomas Telling

### **Entschuldigt:**

### **TAGESORDNUNG:**

- |       |   |                 |
|-------|---|-----------------|
| TOP 1 | Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit  |                 |
| TOP 2 | Feststellung der Niederschrift(en) vom 29. Januar 2021 und vom 4./5. Februar 2021   |                 |
| TOP 3 | Antrag der FW-Fraktion vom 13. Oktober 2020 betrifft Einrichtung einer Bauernhofkita/Kita-Gruppe                            | A-478/2016-2021 |
| TOP 4 | Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 30. Oktober 2020 betrifft Informationen zu Pohlheims Jugend                   | A-495/2016-2021 |
| TOP 5 | Antrag der SPD-Fraktion vom 10. November 2020 betr. Errichtung einer ehrenamtlichen Stellung eines/einer Jugendbeauftragten | A-497/2016-2021 |
| TOP 6 | Antrag der FW-Fraktion vom 18. November 2020 betrifft Bewerbung um die Landesgartenausstellung 2030/2031                    | A-503/2016-2021 |
| TOP 7 | Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 30. November 2020 betr. Radwegemarkierung                                     | A-509/2016-2021 |
| TOP 8 | Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 30. November 2020 betr. Förderung von unverpacktem Handel                     | A-510/2016-2021 |

TOP 9	Antrag der CDU-Fraktion vom 19. Januar 2021 betr. Erstellung und Veröffentlichung eines Obstbaumkatasters für städtische Streuobstwiesen	A-519/2016-2021
TOP 10	Antrag der CDU-Fraktion vom 19. Januar 2021 betr. Entscheidungen von Bauangelegenheiten durch den Ausschuss BSU	A-520/2016-2021
TOP 11	Antrag der CDU-Fraktion vom 19. Januar 2021 betr. Fahrradservicestationen	A-521/2016-2021
TOP 12	Antrag der CDU-Fraktion vom 19. Januar 2021 betr. Gründung eine Streuobstwiesen-AG in der Stadt Pohlheim	A-522/2016-2021
TOP 13	Antrag der CDU-Fraktion vom 19. Januar 2021 betr. Antrag auf Verkehrszählung in Pohlheim	A-523/2016-2021
TOP 14	Antrag der SPD-Fraktion vom 23. Januar 2021 betr. Errichtung eines Jugendparlamentes in Pohlheim	A-525/2016-2021
TOP 15	Antrag der SPD-Fraktion vom 23. Januar 2021 betr. Verbesserung der Sicherheit für Fahrradfahrer*innen: "Sicher durch den Pohlheimer Straßenverkehr"	A-526/2016-2021
TOP 16	Antrag der Fraktionen FW und CDU vom 20. Januar 2021 betr. Ausweisung eines Gebietes zum Schutz der Natur	A-527/2016-2021
TOP 17	Antrag der Fraktionen CDU und FW vom 25. Januar 2021 betr. Hinweis auf das sog. Regionalbudget beim Region Gießener Land e.V.	A-528/2016-2021
TOP 18	Antrag der Fraktionen FW und CDU vom 10. März 2021 betr. Neubau der Kindertagesstätte Sonnenschein - "Aktuelle Stunde"	A-535/2016-2021
TOP 19	Antrag der FDP-Fraktion vom 12. März 2021 betr. Limeschule - Erhaltung der Kunst	A-536/2016-2021
TOP 20	Dringlichkeitsantrag des Stadtverordneten Malke Aydin vom 16.03.2021 betr. Vorlage BSU-530/2016-2021	A-537/2016-2021
TOP 21	Mitteilungen	
TOP 21.1	Mitteilung 1	
TOP 22	Anfragen	
TOP 22.1	Anfrage 1	
TOP 22.2	Anfrage 2	
TOP 22.3	Anfrage 3	

- TOP 22.4 Anfrage 4
- TOP 22.5 Anfrage 5
- TOP 22.6 Anfrage 6
- TOP 22.7 Anfrage 7
- TOP 22.8 Anfrage 8

## **TOP 1 Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Stadtverordnetenvorsteher Prof. Dr. Helge Stadelmann begrüßt alle Anwesenden und stellt ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Er nimmt die Gelegenheit wahr und gratuliert den Stadtverordneten Sonya Can, Fadi Touma, Horst-Jürgen Briegel, Hans Happel und Lorenz Diehl sowie dem Ersten Stadtrat Ewald Seidler nachträglich zum Geburtstag.

Anschließend richtet der Stadtverordnetenvorsteher einige persönliche Worte an die Versammlung.

Er teilt mit, dass der Dringlichkeitsantrag des STV Malke Aydin vom Antragsteller zurückgezogen wurde. Außerdem liegt ein Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vor bzgl. Umbau FFW/Kita Garbenteich (A-538/2016-2021). Hierzu werde Bürgermeister Andreas Ruck unter TOP „Mitteilungen“ berichten.

Der Stadtverordnetenvorsteher teilt mit, dass der Ältestenrat im Vorfeld der Sitzung die Reihenfolge der Tagesordnung abgestimmt und folgende Zuordnung getroffen habe:

Teil A (Punkte ohne Aussprache): TOP 3, 5, 7, 9, 14, 17, 19

Teil B (Punkte mit Aussprache): TOP 6, 8, 10, 11, 12, 13, 15, 16, 18

TOP 4 habe bereits Erledigung erfahren und werde daher von der Tagesordnung abgesetzt.

STV Ulrich Sann beantragt, TOP 18 zu Beginn der Sitzung zu beraten (vor TOP 3)

Über den Antrag wird wie folgt abgestimmt:

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	<b>Mit Stimmenmehrheit abgelehnt</b>
	5 Ja-Stimmen (FW)
	29 Nein-Stimmen (12 SPD, 11 CDU, 4 Grüne, 2 FDP)
	3 Enthaltungen (CDU)

## **TOP 2 Feststellung der Niederschrift(en) vom 29. Januar 2021 und vom 4./5. Februar 2021**

Die Niederschriften vom 29. Januar 2021 und vom 4./5. Februar 2021 werden ohne Änderungen festgestellt.

**TOP 3 Antrag der FW-Fraktion vom 13. Oktober 2020 betrifft Einrichtung einer Bauernhofkita/Kita-Gruppe  
Vorlage: A-478/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der FW-Fraktion vom 13. Oktober 2020 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen: Der Magistrat wird gebeten, mit ortsansässigen landwirtschaftlichen Betrieben und freien Trägern von Kindertagesstätten in Kontakt zu treten, um die Möglichkeit der Einrichtung einer Bauernhofkita oder Kitagruppe in Zusammenarbeit mit einem geeigneten landwirtschaftlichen Betrieb zu prüfen.

Anschließend sollen im SKS und dem HFA die Prüfergebnisse des Magistrates mitgeteilt werden.

Das Ziel ist es, bei positivem Prüfergebnis, eine Bauernhofkita / Kita-Gruppe im Jahr 2021 als Ergänzung zu den bestehenden Angeboten einzurichten.“

STV Sonya Can berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport.

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt über den Antrag wie folgt abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:** **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**  
35 Ja-Stimmen (14 CDU, 10 SPD, 5 FW, 4 Grüne,  
2 FDP)  
2 Nein-Stimmen (SPD)

**TOP 5 Antrag der SPD-Fraktion vom 10. November 2020 betr. Errichtung einer ehrenamtlichen Stellung eines/einer Jugendbeauftragten  
Vorlage: A-497/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der SPD-Fraktion vom 10. November 2020 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

1. Der Magistrat der Stadt Pohlheim wird beauftragt, die Stadtverordneten schriftlich über Eckpunkte der Initiative des Landkreises „Jugendpolitik für die guten Orte von morgen: Jugendgerechte Städte und Gemeinden – jugendgerechter Landkreis Gießen“ zu informieren.
2. Zur nächsten Sitzung des SKS soll ein Vertreter / eine Vertreterin des Landkreises eingeladen werden, um über diese Initiative, insbesondere über konkrete Voraussetzungen zum Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zwischen dem Landkreis und Stadt Pohlheim zu informieren.
3. Im SKS soll versucht werden, parteiübergreifend Eckpunkte für Ziele und Gestaltungsformen eines / einer Jugendbeauftragten zu entwerfen.

STV Sonya Can berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport.

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt über den Antrag wie folgt abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:** **Einstimmig beschlossen**

**TOP 6 Antrag der FW-Fraktion vom 18. November 2020 betrifft Bewerbung um die Landesgartenausstellung 2030/2031  
Vorlage: A-503/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 18. November 2020 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat der Stadt Pohlheim wird beauftragt, die Rahmenbedingungen für eine Bewerbung zur Ausrichtung der Landesgartenausstellung 2030/31 zu klären.

Ebenfalls sollen das Interesse und die Bedingungen für eine gemeinsame Ausrichtung der Veranstaltung mit Nachbarkommunen, z.B. Münzenberg, Langgöns, Linden, Lich und Hungen, geklärt werden.

Die Ergebnisse hierzu würden in einer öffentlichen Informationsveranstaltung zu gegebener Zeit vorgestellt. Im Rahmen der Veranstaltung soll über Anforderungen, Erfahrungen, Erfolge und auch Enttäuschungen in verschiedenen Vorträgen berichtet werden.

Mögliche Vortragende sind Vertreter des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz und der Fördergesellschaft Landesgartenschauen Hessen und Thüringen sowie Vertreter aus Kommunen vergangener Ausstellungen.

Prof. Dr. Christian Diller vom Institut für Geographie der Justus-Liebig-Universität könnte seine Arbeit „Landesgartenschau Gießen 2014 - Wirtschaftsgeographische und raumplanerische Aspekte“ vorstellen.

Die anwesende Öffentlichkeit soll ausreichend informiert und direkt beteiligt werden.“

STV Michael Wagner berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt,

STV Sonya Can berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport.

Die Stadtverordneten Reimar Stenzel und Horst Biadala stellen den Antrag, eine interfraktionale Arbeitsgruppe einzuberufen, die sich dieser Thematik widmen soll.

Nach eingehender Diskussion lässt der Stadtverordnetenvorsteher zunächst über den Änderungsantrag der Stadtverordneten Reimar Stenzel und Horst Biadala abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:** **Mit Stimmenmehrheit abgelehnt**  
16 Ja-Stimmen (12 SPD, 4 Grüne)  
21 Nein-Stimmen (14 CDU, 5 FW, 2 FDP)

Anschließend lässt der Stadtverordnetenvorsteher über den Antrag der Fraktion Freie Wähler abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:** **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**  
19 Ja-Stimmen (14 CDU, 5 FW)  
18 Nein-Stimmen (12 SPD, 4 Grüne, 2 FDP)

**TOP 7 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 30. November 2020 betr. Radwegemarkierung  
Vorlage: A-509/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 30. November 2020 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Fahrradbeauftragte wird beauftragt, Hessenmobil dazu aufzufordern, dass Radmarkierungen an den Fahrradwegen zwischen den Stadtteilen angebracht werden und im BSU über das Ergebnis seiner Bemühungen zu berichten.“

STV Simone van Slobbe-Schneider begründet den Antrag.

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt über den Antrag wie folgt abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:                    Einstimmig beschlossen**

**TOP 8     Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 30. November 2020 betr. Förderung von unverpacktem Handel  
Vorlage: A-510/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 30. November 2020 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, inwiefern der "fairkaufswagen des klimafaireins Oberhessen" die Stadtteile Pohlheims anfahren kann bzw. Pohlheim in seinen Routenplan aufnehmen kann. Außerdem soll der Magistrat prüfen, an welchen Stellen in den Stadtteilen der fairkaufswagen halten und seine unverpackten, regionalen Waren zum Verkauf anbieten kann. Er soll über das Ergebnis im Sozialausschuss berichten.“

STV Sonya Can berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport.

Nach kurzer Diskussion lässt der Stadtverordnetenvorsteher wie folgt über den Antrag abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:                    Mit Stimmenmehrheit beschlossen**  
23 Ja-Stimmen (12 SPD, 5 FW, 4 Grüne, 2 FDP)  
11 Nein-Stimmen (CDU)  
3 Enthaltungen (CDU)

**TOP 9     Antrag der CDU-Fraktion vom 19. Januar 2021 betr. Erstellung und Veröffentlichung eines Obstbaumkatasters für städtische Streuobstwiesen  
Vorlage: A-519/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 19. Januar 2021 vor:

„Der Magistrat wird gebeten ein Obstbaumkataster für städtische Streuobstwiesen zu erstellen.

1. Aus dem Kataster soll die Lage, die Anzahl je Sorte und der Pflegezustand der Bäume hervorgehen.
2. Zudem soll aufgeführt werden in welchem Umfang aktuell eine Bewirtschaftung stattfindet.
3. Das Kataster soll dazu dienen in der Erntezeit aufzuzeigen an welcher Stelle Obst geerntet werden kann. Dieser Punkt soll öffentlich zugänglich sein.“

STV Michael Wagner berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt über den Antrag wie folgt abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:                   Einstimmig beschlossen**

**TOP 10   Antrag der CDU-Fraktion vom 19. Januar 2021 betr. Entscheidungen von Bauangelegenheiten durch den Ausschuss BSU  
Vorlage: A-520/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 19. Januar 2021 vor:

„Nach § 36 (3) der GO für die Stadtverordnetenversammlung kann diese einem Ausschuss bestimmte Angelegenheiten oder bestimmte Arten von Angelegenheiten zur endgültigen Entscheidung übertragen. Sie kann diese auch jederzeit widerrufen und die Entscheidung an sich ziehen.“

Die CDU beantragt sämtliche Bauangelegenheiten ab sofort wieder endgültig durch die Stadtverordnetenversammlung beschließen zu lassen.“

STV Reinhard Peter berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Nach eingehender Diskussion lässt der Stadtverordnetenvorsteher wie folgt über den Antrag abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:                   Mit Stimmenmehrheit beschlossen**  
19 Ja-Stimmen (14 CDU, 5 FW)  
17 Nein-Stimmen (12 SPD, 3 Grüne, 2 FDP)  
1 Enthaltung (Grüne)

**TOP 11   Antrag der CDU-Fraktion vom 19. Januar 2021 betr. Fahrradservicestationen  
Vorlage: A-521/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 19. Januar 2021 vor:

„Der Magistrat wird gebeten in Absprache mit dem Radwegebeauftragten der Stadt Pohlheim Fahrradservicestationen auf öffentlichen Flächen oder in Abstimmung mit Gewerbetreibenden auf deren Gelände in der Nähe oder an bestehenden Radwegen zu errichten.“

STV Michael Wagner berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

Nach kurzer Diskussion lässt der Stadtverordnetenvorsteher wie folgt über den Antrag abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:                   Mit Stimmenmehrheit beschlossen**  
19 Ja-Stimmen (14 CDU, 5 FW)  
18 Nein-Stimmen (12 SPD, 4 Grüne, 2 FDP)

**TOP 12 Antrag der CDU-Fraktion vom 19. Januar 2021 betr. Gründung eine Streuobstwiesen-AG in der Stadt Pohlheim**  
**Vorlage: A-522/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 19. Januar 2021 vor:

„Der Magistrat wird gebeten eine Streuobstwiesen AG in der Stadt Pohlheim zu etablieren. Dazu sind interessierte Bürgerinnen und Bürger und speziell Vereine aus dem Bereich der Landschaftspflege, des Naturschutzes und des Obstbaus einzuladen. Ziel der AG soll es sein, die Streuobstwiesen im Stadtgebiet zu erhalten.“

STV Michael Wagner berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

Nach kurzer Diskussion lässt der Stadtverordnetenvorsteher wie folgt über den Antrag abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:** **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**  
25 Ja-Stimmen (14 CDU, 5 FW, 4 Grüne, 2 FDP)  
12 Nein-Stimmen (SPD)

**TOP 13 Antrag der CDU-Fraktion vom 19. Januar 2021 betr. Antrag auf Verkehrszählung in Pohlheim**  
**Vorlage: A-523/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 19. Januar 2021 vor:

„1. Der Magistrat wird gebeten eine Verkehrszählung in der Stadt Pohlheim an folgenden Stellen durchzuführen.

Watzenborn-Steinberg:  
Wilhelmstraße zwischen Gießener Straße und Neuhöfer Weg  
Gießener Straße auf Höhe Firma Auto Häuser (Ortskern)  
Grüninger Straße zwischen Wilhelmstraße und Schumanstraße  
Ludwigstraße auf Höhe Volkshalle

Hausen:  
Alte Gießener Straße auf Höhe Schule

Garbenteich:  
Schiffenbergstraße auf Höhe ehemalige Volksbank

Dorf-Güll:  
Hof-Güller Str. auf Höhe Kindergarten

Grüningen:  
Taunusstraße auf Höhe Kirche

Holzheim:  
Hauptstraße auf Höhe Kirche  
Eichstraße zwischen Gartenstraße und In der Wann

2. Die Zählung findet an allen Stellen gleichzeitig für einen Zeitraum über eine Woche statt. Das Ergebnis sollte zwischen den unterschiedlichen Verkehrsteilnehmern differenzieren, sodass man Radfahrer, PKW, LKW und Bus, soweit dies möglich ist erkennen kann.

3. Die Ergebnisse der Zählung sind in einer BSU Sitzung vorzustellen, anschließend sind die Stadtteilergebnisse im jeweiligen Stadtteil im Rahmen einer Bürgerversammlung vorzustellen und Maßnahmen mit den Bürgerinnen und Bürgern zu erarbeiten.

4. Die Maßnahmen sind im BSU zu beraten, damit daraus Beschlüsse für die Stadtverordnetenversammlung abzuleiten sind.

5. Über deren Umsetzungen ist im BSU halbjährlich zu berichten.“

STV Michael Wagner berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

STV Peter Alexander schlägt für den Stadtteil Garbenteich den Standort Schiffenbergstraße auf Höhe des Mittelweges vor.

Die CDU-Fraktion teilt hierauf mit, sie werde den Vorschlag übernehmen.

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt über den Antrag mit dem geänderten Standort in Garbenteich wie folgt abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:                    Einstimmig beschlossen**

**TOP 14    Antrag der SPD-Fraktion vom 23. Januar 2021 betr. Errichtung eines Jugendparlamentes in Pohlheim  
Vorlage: A-525/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der SPD-Fraktion vom 23. Januar 2021 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

1.     Der Magistrat der Stadt Pohlheim wird beauftragt, die Voraussetzungen zu schaffen, damit in Pohlheim ein Jugendparlament eingerichtet werden kann.
2.     Der Magistrat möge dazu eine Satzung erarbeiten, die Zusammensetzung und Kompetenzen festlegt. Die Satzung ist der Stadtverordnetenversammlung zur Genehmigung vorzulegen.
3.     Es soll geprüft werden, wie das Jugendparlament bei seiner Arbeit unterstützt werden kann.“

STV Sonya Can berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport.

Hier habe der Antrag eine Ergänzung durch die Fraktion Bündnis 90/die Grünen erfahren.

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt somit über den ergänzten Antrag wie folgt abstimmen:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

1. Der Magistrat der Stadt Pohlheim wird beauftragt, die Voraussetzungen zu schaffen, damit in Pohlheim ein Jugendparlament oder ein anderes Gremium der Mitbestimmung eingerichtet werden kann.
2. Der Magistrat möge in Zusammenarbeit mit den zu beteiligenden Jugendlichen dazu eine Satzung erarbeiten, die Zusammensetzung und Kompetenzen festlegt. Die Satzung ist der Stadtverordnetenversammlung zur Genehmigung vorzulegen.
3. Es soll geprüft werden, wie das Jugendparlament bei seiner Arbeit unterstützt werden kann.
4. In einer zu gründenden interfraktionellen Arbeitsgruppe sollen die Formen der Jugendarbeit und die Partizipationsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche konzeptionell entwickelt werden.“

**Abstimmungsergebnis:                    Einstimmig beschlossen**

**TOP 15    Antrag der SPD-Fraktion vom 23. Januar 2021 betr. Verbesserung der Sicherheit für Fahrradfahrer\*innen: "Sicher durch den Pohlheimer Straßenverkehr"  
Vorlage: A-526/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der SPD-Fraktion vom 23. Januar 2021 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

Der Magistrat wird mit der Überprüfung beauftragt, welche Maßnahmen in Betracht kommen, um die Sicherheit für die Fahrradfahrer\*innen bei der Nutzung folgenden Straßenbereichs zu verbessern:

Fortweg/Zur Mühle ab der Einmündung von der Friedrich-Ebert-Str./Neue Mitte in Richtung Hausen, zumindest bis zur Einmündung der Straße „Am Erlenhof“.  
Insbesondere sind die Möglichkeiten zur Einrichtung eines Radweges, eines Fahrradstreifens oder eines Schutzstreifens in die Überprüfung einzubeziehen.“

STV Michael Wagner berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

STV Ulrich Sann legt folgenden Ergänzungsantrag der Fraktion Freie Wähler vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Radverkehrsbeauftragte wird gebeten:

1. Die Radverkehrsmobilität in Pohlheim auf ihre sichere Benutzbarkeit, mit besonderer Berücksichtigung von Rad fahrenden Kindern, Radfahrern mit Anhängern und Lastenfahrrädern zu prüfen.
2. Vorschläge zu erarbeiten, wie der Zustand der gefahrlosen Benutzbarkeit innerhalb und außerhalb der Stadtteile hergestellt werden kann.
3. Eine Aufstellung nach der Priorität der Maßnahmen, der Kosten und des zeitlichen Rahmens vorzulegen.
4. Dazu sind die Grundlagen des Verkehrskonzeptes des Landkreises Gießen zu berücksichtigen und die Expertise des ADFC einzuholen.“

Nach kurzer Diskussion lässt der Stadtverordnetenvorsteher über den Antrag der SPD-Fraktion inkl. der Ergänzungen der Fraktion Freie Wähler wie folgt abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:                    Einstimmig beschlossen**

**TOP 16    Antrag der Fraktionen FW und CDU vom 20. Januar 2021 betr. Ausweisung eines Gebietes zum Schutz der Natur  
Vorlage: A-527/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktionen Freie Wähler und CDU vom 20. Januar 2021 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, bei der nach §2 sowie §12 Abs. 2, Nr. 3 Hessisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (HAGBNatSchG) zuständigen Behörde, der oberen Naturschutzbehörde beim Regierungspräsidium Gießen, die Ausweisung, des sich in der Rekultivierung befindlichen ehemaligen Steinbruchs der Firma Nickel im Pohlheimer Stadtteil Grüningen, zu einem Naturschutzgebiet zu beantragen.“

STV Michael Wagner berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

Es folgt eine eingehende Diskussion.

STV Malke Aydin beantragt eine Sitzungsunterbrechung.

Sitzungsunterbrechung von 21:05 Uhr bis 21:11 Uhr.

STV Andreas Schuch ergänzt den Antrag wie folgt:

„...Im Vorfeld ist der Ortsbeirat Grüningen mit der Thematik zu befassen. Die endgültige Beschlussfassung erfolgt nach der Beteiligung des Ortsbeirates Grüningen.“

STV Fabian Schäfer schlägt dazu folgende Ergänzung vor:

„...Die endgültige Beschlussfassung erfolgt nach der Beteiligung des Ortsbeirates Grüningen sowie nach Einbindung des Eigentümers.“

Über den so ergänzten Antrag lässt der Stadtverordnetenvorsteher wie folgt abstimmen:

„Der Magistrat wird beauftragt, bei der nach §2 sowie §12 Abs. 2, Nr. 3 Hessisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (HAGBNatSchG) zuständigen Behörde, der oberen Naturschutzbehörde beim Regierungspräsidium Gießen, die Ausweisung, des sich in der Rekultivierung befindlichen ehemaligen Steinbruchs der Firma Nickel im Pohlheimer Stadtteil Grüningen, zu einem Naturschutzgebiet zu beantragen. Im Vorfeld ist der Ortsbeirat Grüningen mit der Thematik zu befassen. Die endgültige Beschlussfassung erfolgt nach der Beteiligung des Ortsbeirates Grüningen sowie nach Einbindung des Eigentümers.“

**Abstimmungsergebnis:                    Einstimmig beschlossen**

**TOP 17 Antrag der Fraktionen CDU und FW vom 25. Januar 2021 betr. Hinweis auf das sog. Regionalbudget beim Region Gießener Land e.V.  
Vorlage: A-528/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktionen CDU und Freie Wähler vom 25. Januar 2021 vor:

„Der Magistrat wird gebeten:

Die Bürgerinnen und Bürger, die Vereine und die Mandatsträger sind künftig auf die Möglichkeit einer Förderung für nachhaltige Kleinprojekte durch Antragstellung über den Verein Region Gießener Land e.V. noch gezielter hinzuweisen.

Dabei ist auf folgende Fragen einzugehen:

- a) Welche Projekte erhalten eine Zuwendung?
- b) Wie hoch ist die Zuwendung?
- c) Wer wird gefördert?
- d) Gibt es für die verschiedenen Antragsteller unterschiedliche Förderhöhen?
- e) In welchem Zeitraum müssen Anträge eingereicht werden?
- f) Welche Verpflichtungen sind mit einer Förderung verbunden?“

STV Reinhard Peter berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt über den vorliegenden Antrag wie folgt abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:** **Einstimmig beschlossen**  
36 Ja-Stimmen (14 CDU, 12 SPD, 5 FW, 3 Grüne,  
2 FDP)  
1 Enthaltung (Grüne)

**TOP 18 Antrag der Fraktionen FW und CDU vom 10. März 2021 betr. Neubau der Kindertagesstätte Sonnenschein - "Aktuelle Stunde"  
Vorlage: A-535/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktionen Freie Wähler und CDU vom 10 März 2021 vor:

„Wir bitten Herrn Bürgermeister Ruck, der Stadtverordnetenversammlung einen aktuellen Bericht über die Tätigkeiten seit dem 01. Februar 2021 im Bereich des geplanten Neubaus der Kita Sonnenschein in der Kirchstraße zu geben (Willenserklärung zum Neubau als acht-gruppige Kita, mögliche Förderanträge, juristische Überprüfungen, ergänzende Planungen, zeitlicher Ablauf der Baumaßnahmen, etc.).“

STV Andreas Schuch bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Bürgermeister Andreas Ruck berichtet über den aktuellen Stand zum Neubau der Kindertageseinrichtung Sonnenschein/Kirchstraße.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zur Kenntnis.

**TOP 19 Antrag der FDP-Fraktion vom 12. März 2021 betr. Limeschule - Erhaltung der Kunst**  
**Vorlage: A-536/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der FDP-Fraktion vom 12. März 2021 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:  
Der Magistrat wird beauftragt, auf den Landkreis Gießen – insb. auf die Erste Kreisbeigeordnete, Frau Dr. C. Schmahl – als Schulträger der Limeschule in Watzenborn-Steinberg dahingehend einzuwirken, dass sowohl die im als auch am Schulgebäude befindlichen Kunstwerke, Skulpturen Wandreliefs etc. erhalten bleiben und im Rahmen der Sanierung und des Neubaus der Limeschule eine ihnen gemäße, würdige Verwendung finden.“

STV Fabian Schäfer bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt über den vorliegenden Antrag wie folgt abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:                    Einstimmig beschlossen**

**TOP 20 Dringlichkeitsantrag des Stadtverordneten Malke Aydin vom 16.03.2021 betr. Vorlage BSU-530/2016-2021**  
**Vorlage: A-537/2016-2021**

Zurückgezogen.

**TOP 21 Mitteilungen**

**TOP 21.1 Mitteilung 1**

Bürgermeister Andreas Ruck nimmt Bezug auf den eingereichten Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (A-538/2016-2021) betr. Umbau FFW/Kita Garbenteich und beantwortet diesen.

**TOP 22 Anfragen**

**TOP 22.1 Anfrage 1**

STV Reiner Leidich nimmt Bezug auf seine schriftliche Anfrage vom 6. März 2021 und bittet um kurzfristige Beantwortung. Bürgermeister Andreas Ruck sagt Beantwortung zu.

**TOP 22.2 Anfrage 2**

STV Björn Feuerbach fragt an, was es mit den Straßenvermessungen in Grüningen auf sich habe und ob auf die Anlieger Kosten zukämen.

Antwort der Verwaltung:

Es handelt sich im Bereich der Ortsdurchfahrt um Nachvermessungsarbeiten, die mit dem Abschluss der Grundhaften Sanierung in der Taunusstraße zusammenhängen. Hierbei werden die Grenzpunkte neu gesichert und die Fahrbahnlflächen entsprechend aufgenommen. Es entstehen keine Kosten für die Anlieger.

Im Bereich der Kreisstraßen K162 und K163 stehen Planungen an, die in Zusammenarbeit mit der Kreisverwaltung und Hessen Mobil angelaufen sind. Hier wird die Stadt Pohlheim die Projektführung übernehmen und hat die Maßnahmen entsprechend angemeldet. Beitragsfähige Kosten fallen nur im Bereich der Gehwege an und das auch nur bei der K 163 „Am Jagdstock“. Die Anlieger werden in die Planungen einbezogen, wenn der Planstand eine gewisse Planungsreife erlangt hat.

### **TOP 22.3 Anfrage 3**

STV Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster fragt an, ob die Impflotsen in Pohlheim über den 15.04.2021 hinaus tätig sein werden und ob finanzielle Mittel hierfür zur Verfügung stehen.

Bürgermeister Andreas Ruck teilt mit, dass die Impflotsen in Pohlheim ab 01.04.2021 den kompletten südlichen Bereich des Landkreises abdecken werden. Man plane hier vorerst bis zum 30.04.2021, er gehe jedoch davon aus, dass die Impflotsen auch darüber hinaus Bestand haben.

### **TOP 22.4 Anfrage 4**

Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster fragt nach dem Sachstand zu den Lüftungsanlagen in den Kindertageseinrichtungen.

Bürgermeister Andreas Ruck teilt hierzu mit, dass eine Prüfung zur Installation von Luftreinigungsgeräten ergeben habe, dass diese Geräte wenig Sinn machen; vielmehr solle man mehr lüften. Es gebe Empfehlungen zur Anschaffung sogenannter CO2-Ampeln. Hier werden aktuell Angebote eingeholt. Der Landkreis beteilige sich hier an den Kosten.

### **TOP 22.5 Anfrage 5**

STV Lorenz Diehl fragt an, ob man nach dem Ausscheiden als Stadtverordneter weiterhin Zugriff auf seine Unterlagen in Session-Net habe. Sollte dies nicht der Fall sein, würde man als Nachrücker in die Stadtverordnetenversammlung zu einem späteren Zeitpunkt wieder Zugriff auf seine Unterlagen haben? Außerdem fragt er an, wann und wo die Hardware (iPad etc.) zurückgegeben werden müsse und ob sichergestellt sei, dass die auf den Geräten gespeicherten persönlichen Daten nicht vom nächsten Nutzer eingesehen werden können.

Antwort der Verwaltung:

- STV Lorenz Diehl fragt an, ob man nach dem Ausscheiden als Stadtverordneter weiterhin Zugriff auf seine Unterlagen in Session-Net habe.

Nein.

- Sollte dies nicht der Fall sein, würde man als Nachrücker in die Stadtverordnetenversammlung zu einem späteren Zeitpunkt wieder Zugriff auf seine Unterlagen haben?

Mit dem Nachrücken in die Stadtverordnetenversammlung wird dem Mandatsträger ein neues Zugangsrecht auf SessionNet generiert. „Persönliche Unterlagen“ aus vorangegangenen Wahlzeiten sind selbstverständlich nicht mehr vorhanden.

- Außerdem fragt er an, wann und wo die Hardware (iPad etc.) zurückgegeben werden müsse

Die iPads und das dazugehörige Zubehör sollen in der Verwaltung, Fachbereich 1, bei Frau Bangel oder Frau Günsche zurückgegeben werden. Hierüber wurden die Fraktionsvorsitzenden informiert und gebeten, dies an ihre Mitglieder weiterzugeben.

- und ob sichergestellt sei, dass die auf den Geräten gespeicherten persönlichen Daten nicht vom nächsten Nutzer eingesehen werden können.

Mit dem Löschen der Zugangsdaten und dem Zurücksetzen der iPads sind keine persönlichen Daten mehr vorhanden.

### **TOP 22.6 Anfrage 6**

STV Malke Aydin nimmt Bezug auf die Ausführungen vom Bürgermeister Andreas Ruck zu TOP 18. Er fragt an, ob die genannte Summe Brutto oder Netto sei.

Antwort Bürgermeister Andreas Ruck: Brutto.

Des Weiteren fragt er an, wie diese Summe zustande kommt:

Bürgermeister Andreas Ruck teilt hierzu mit, dass in der bisherigen Kostenplanung ausschließlich die Kita berücksichtigt sei. Hinzu kommen die Außenanlage, Parkplätze, Brandschutz, laufende Kosten und Bodengutachten. Die genannten Kosten beruhen auf Schätzungen. Der genaue Preis stehe erst nach Beendigung der Leistungsstufe 3 fest.

### **TOP 22.7 Anfrage 7**

STV Tobias Maschmann fragt an, ob zusätzlich zu den Co2-Ampeln auch Lüftungsgeräte in den Räumen installiert werden können.

Antwort der Verwaltung:

Luftfiltergeräte als mobile Standgeräte können in jedem beliebigen Raum aufgestellt werden. Die Kosten einer CO<sup>2</sup>-Ampel betragen brutto ca. 250 €.

Die Kosten eines mobilen Luftfiltergerätes betragen brutto ca. zwischen 2.600 € und 3.200 €, je nach Anbieter und Hersteller gibt es hier große Preisunterschiede, auch was den Filterwechsel betrifft.

### **TOP 22.8 Anfrage 8**

STV fragt an, ob die Nutzerfrequenz des Pohlheimer Rundverkehrs in den Pohlheimer Nachrichten veröffentlicht werden könne und ob sich Pohlheim in Zukunft einen kostenfreien Rundverkehr leisten könne.

Bürgermeister Andreas Ruck teilt hierzu mit, dass es hierzu momentan keine belastbaren Zahlen gebe. Coronabedingt gebe es derzeit nur sehr wenige Nutzer. Eine Bewertung sei frühesten nach einem Jahr Normalbetrieb möglich.

Der Vorsitzende

Schriftführer

Prof. Dr. Helge Stadelmann  
Stadtverordnetenvorsteher

Thomas Telling

Ausschnitte angefertigt am: Verteilt am: Festgestellt am:
---